

Anmeldung

Das Anmeldeformular sowie alle wichtigen Informationen zum Fachkongress finden Sie unter:

www.stadtgrün-naturnah.de/fachkongress

Anmeldeschluss ist der **28. Februar 2018**. Die Teilnahme am Fachkongress ist kostenlos, die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Veranstaltungsort und Anreise

Goethe Universität Frankfurt

Campus Westend, Casinogebäude
Theodor-W.-Adorno-Platz 1
60323 Frankfurt

Wir empfehlen, mit dem ÖPNV anzureisen. Auf dem Campusgelände stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Verpflegung

Wir laden Sie im Rahmen der Mittagspause zu einem kleinen Imbiss ein.

Übernachtungsmöglichkeiten

Für die Veranstaltung besteht ein Abrufkontingent im Fleming's Express Hotel. Zimmer können bis zum **9. Februar 2018** über den oben genannten Link zum Fachkongress gebucht werden.

Mitgliederversammlung Kommunen für biologische Vielfalt e.V.

Die Mitgliederversammlung findet am 6. März 2018 zwischen 9:00 und 12:00 Uhr im Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main statt. Für alle Teilnehmer/innen, die sowohl den Fachkongress als auch die Mitgliederversammlung besuchen, bieten wir am Abend des 5. März 2018 zudem ein gemeinsames Abendessen auf Selbstkostenbasis.

Eine Veranstaltung von



Projekt „Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig“

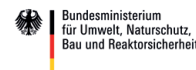
Der Kongress „StadtGrün naturnah“ ist Bestandteil des Projekts „Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig“.

Ein Kooperationsprojekt von:



Verantwortlich für den Inhalt dieser Veröffentlichung:
Kommunen für biologische Vielfalt e.V.

Das Projekt „Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig“ wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.



Kontakt

Kommunen für biologische Vielfalt e.V.

Fritz-Reichle-Ring 2
78315 Radolfzell
Telefon: +49 7732 9995-361
Telefax: +49 7732 9995-369
E-Mail: info@komm.bio.de
www.komm.bio.de

Titelfoto: Stadt Frankfurt am Main

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm



StadtGrün
naturnah

Fachkongress

StadtGrün naturnah –
Wege zu mehr Natur
in der Stadt

Am
5. März 2018
in Frankfurt
am Main

www.stadtgrün-naturnah.de

„StadtGrün naturnah“ – Wege zu mehr Natur in der Stadt

Grünflächen sind für die Lebensqualität innerhalb von Städten und Gemeinden unerlässlich – für Naherholung und Naturerfahrung, für touristische Attraktivität oder das Stadtklima. Ein grünes Lebensumfeld tut gut – ist dieses zudem naturnah gestaltet, profitieren davon auch zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Oft ist es aber gar nicht so einfach, die diversen Anforderungen an eine Grünfläche unter einen Hut zu bringen und Akzeptanz für naturnahe Maßnahmen innerhalb der Bevölkerung zu schaffen.

Im Rahmen des Fachkongresses werden Erfolgsfaktoren und Instrumente vorgestellt und diskutiert, wie sich städtische Grünflächen so aufwerten lassen, dass ein attraktiver Lebensraum für Mensch und Natur entsteht. Auch die Entwicklung von effektiven Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit für ein naturnahes Grünflächenmanagement soll dabei Thema sein.

Am Vormittag werden zunächst das Label „StadtGrün naturnah“ vorgestellt und erste Kommunen für ihr Engagement im Bereich naturnahe Grünflächengestaltung mit dem Label ausgezeichnet.

Die nachmittags stattfindenden Workshops bieten nicht nur Raum für Diskussion, sondern geben auch die Möglichkeit, Einblick in die bisherige Arbeit der ausgezeichneten und weiterer Kommunen zu erhalten.

Eine Exkursion zum Frankfurter Grüneburgpark (Thema Höhlenbäume und Parksanierung) am späten Nachmittag rundet das Programm ab.



Programm

10:00 Grußworte

Rosemarie Heilig, Stadt Frankfurt am Main
Peter Gaffert, Kommunen für biologische Vielfalt e.V.
Sascha Müller-Kraenner, Deutsche Umwelthilfe e.V.

10:30 Naturnahes Stadtgrün – „Bedeutung für Mensch und Natur“

Florian Mayer, Bundesamt für Naturschutz (BfN)

11:00 Das Label „StadtGrün naturnah“

Tobias Herbst, Kommunen für biologische Vielfalt e.V.

11:20 Kaffeepause

11:40 Feierliche Label-Vergabe

**Laudatio und Interview mit Vertreter/innen
der ausgezeichneten Kommunen**

Stadt Frankfurt am Main | Landeshauptstadt Hannover
Stadt Wernigerode | Stadt Kirchhain
Stadt Neu-Anspach

13:00 Mittagspause

14:00 Parallele Workshops (jeweils mit Impulsvorträgen und Diskussion)

**I. Heimische Ansaaten und Staudenpflanzungen,
Türöffner einer naturnahen Flächengestaltung**

Kirchhain blüht

Meike Bonsa, Stadt Kirchhain

**Das Wiesen- und Staudenkonzept der
Stadt Frankfurt am Main**

Franz-Josef Lüttig und Simone Jacob,
Stadt Frankfurt am Main



**II. Hecken, Sträucher und Bäume, Hotspots
der Biodiversität im urbanen Raum**

Naturnahe Heckenpflege

Dorothea Gutjahr, Stadt Neu-Anspach

Höhlenbäume im urbanen Raum

Volker Rothenburger, Stadt Frankfurt am Main

**III. Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung
für mehr Natur in der Stadt**

Grünes Klassenzimmer Wernigerode

Katrin Anders, Stadt Wernigerode

LeipzigGrün

Torsten Wilke, Stadt Leipzig

**IV. Grüne Ziele und
Planungsinstrumente**

**Das Grünraumkonzept
der Stadt Weingarten**

Jens Herbst, Stadt Weingarten

**Naturnahes Grün in Konzepten,
Programmen und weiteren
Planungsinstrumenten**

Dr. Heino Kamieth, Landeshauptstadt Hannover

15:30 Kaffeepause

16:00 Präsentation der Workshop-Ergebnisse
und Fazit

16:15 Auszeichnung des Jahresprojekts 2017
UN-Dekade biologische Vielfalt durch BMUB/BfN

16:30 Exkursion

18:00 Ende der Veranstaltung

